

Germany-Coblenz: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 225/2017 23/11/2017

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Verteidigung, vertreten durch das Amt für Bundesbau -ABB-, vertreten durch den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung, NL Koblenz, vertreten durch die Niederlassungsleitung

Postal address: Hofstraße 257a

Town: Koblenz

NUTS code: DEB11 Koblenz, Kreisfreie Stadt

Postal code: 56077

Country: Germany

Contact person: LBB NL Koblenz, Zentrale Vergabestelle FbT, Hofstraße 257a, 56077 Koblenz

E-mail: VOFVergabe.Koblenz@LBBnet.de

Telephone: +49 2619701-0

Fax: +49 2619701-444

Internet address(es):

Main address: <http://www.LBBnet.de>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Defence

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

16 D 0712-Falkenstein-Kaserne, Koblenz, Neubau Unterkunftsgebäude 312 WE, Objektplanung Gebäude.

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Leistungen des Arbeitnehmers umfassen die Leistungsphasen 3, 5, 6, 8 und 9, sowie Teile der Leistungsphasen 4 und 7 der Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. Teil 3, Abschnitt 1 § 34 HOAI. Diese werden ergänzt durch optional zu beauftragende, besondere Leistungen (siehe II.2.4).

In dem vorgesehenen Baufeld befinden sich derzeit drei Bestandsgebäude. Das Herrichten des Grundstückes durch den Rückbau und ggf. Kampfmittelräumung wird im Vorfeld des Neubaus bauseits erbracht. Die Erschließung des Grundstückes erfolgt durch den Anschluss an die vorhandene Infrastruktur der Liegenschaft.

Der AG stellt dem AN die Ergebnisse der Vorplanung als Grundlage der Ausführung zur Verfügung.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 922 962,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB11 Koblenz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Koblenz.

II.2.4. Description of the procurement

Auf dem Gelände der unter Denkmalschutz stehenden Falkenstein-Kaserne Koblenz (militärischer Sicherheitsbereich) sollen drei Unterkunftsgebäude mit insgesamt 324 Wohneinheiten und jeweils einer dazugehörigen Nasszelle errichtet werden. Bei den, im wesentlich gleichen, Bauwerken handelt es sich um

— 2 Stk. Gebäudetyp 1 mit jeweils 102 Wohneinheiten und einer Nutzfläche von jeweils ca. 1 925 m² (Wiederholungsbauten)

— 1 Stk. Gebäudetyp 2 mit 120 Wohneinheiten, darunter vier behindertengerechte Stuben mit einer gesamten Nutzfläche von ca. 2 250 m²

Für den Neubau werden die Leistungsphasen 3, 5, 6, 8 und 9, sowie Teile der Leistungsphasen 4 und 7 der Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. Teil 3, Abschnitt 1 §34 HOAI vergeben. Diese werden ergänzt durch folgende, optional zu beauftragende, besondere Leistungen:

— Ergänzung des Erläuterungsberichtes Muster 7 durch einen Bericht zur Bewertung der Nachhaltigkeit auf Grundlage der vom AG erstellten Zielvereinbarungstabelle gem. Leitfaden.

Dieser ist vorab mit dem LBB abzustimmen und zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen Durchführung und Dokumentation ist ein zertifizierter Nachhaltigkeitskoordinator (vom AN einzuschalten) durchgehend am Planungs- und Bauprozess zu beteiligen

— Erstellen von einfachen Informations- und Orientierungssystemen

— Erstellen von Flucht- und Rettungsplänen

— Erstellen von Feuerwehrplänen

— Übertragung der Planungs- und Kostendaten in die digitalen Erhebungsunterlagen gemäß K6 RBBau

— Erstellen der Bestands- und Baudokumentation nach RBBau, Abschnitt H

— Überwachung und Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist

Die Bauleistungen sind in Form einer Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogramm auszuschreiben

Dabei sind die gültigen Gesetze und Vorschriften nach dem Stand der Technik, wie auch die bundeswehreigenen Auflagen (z.B. BFR, zutreffende militärische Infrastrukturanforderungen und allgemeine Umdrucke) zu beachten. Der Raumbedarf wurde bauseits festgelegt. Die Vorplanung wurde im Vorfeld erstellt.

Die Kosten gem. der aktuellen Kostenschätzung aller drei Gebäude betragen für die Kostengruppe 300 und 400 brutto:

KG 300 11 250 000 EUR brutto

KG 400 5 850 000 EUR brutto

Insgesamt 17 100 000 EUR brutto.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Vorstellung des Büros und des Projektteams in Bezug auf die konkrete Auftragsabwicklung / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Angaben zur Arbeitsweise im Hinblick auf die zu vergebende Leistung und konzeptionellen Vorgehensweise / Weighting: 50

Quality criterion - Name: Qualität der Präsentation / Weighting: 15

Price - Weighting: 15

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der AG behält sich eine stufenweise Beauftragung der einzelnen Leistungen vor. Beginnend wird die Leistungsphase 3 vergeben. Optional behält der Auftraggeber sich die Vergabe von Leistungsstufe 4-9 vor. Ein Rechtsanspruch auf Übertragung der Leistungen besteht nicht.

Bei stufenweiser Beauftragung kann der AN den Vertrag innerhalb einer Frist von einem Monat kündigen, wenn der AG die Leistungen für die jeweils folgende Stufe erst nach Ablauf von 24 Monaten nach Erfüllung der Leistungen der vorangegangenen Stufe beauftragt.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Zu Ziffer II.2.7) Laufzeit des Vertrags:

Die genannte Vertragslaufzeit beinhaltet nicht die Dauer von 4 Jahren für den Anspruch auf Mängelbeseitigung gem. § 13 Abs. 4 VOB/B.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2017/S 094-184209](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 17 D 0712

Title:

16 D 0712-Falkenstein-Kaserne, Koblenz, Neubau Unterkunftsgebäude 312 WE,
Objektplanung Gebäude

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

16/11/2017

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: agn rhein-main gmbh

Town: Wiesbaden

NUTS code: DE714 Wiesbaden, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 922 962,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

1) Bewerbergemeinschaften

Bewerbergemeinschaften, die sich erst nach der Einreichung des Teilnahmeantrages gebildet haben, werden nicht zugelassen. Mehrfachbewerbungen einzelner Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft sind unzulässig und führen zum Ausschluss aller betroffenen Bewerbergemeinschaften.

Für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft ist ein eigener mit den erforderlichen Angaben ausgefüllter und unterzeichneter Bewerbungsbogen einzureichen. Liegt bei einem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft ein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) oder ein fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 GWB vor, so muss dieses Mitglied ersetzt werden.

Bei Bewerbergemeinschaften sind nur ein Projektleiter und ein Bauleiter zu benennen. Die Leistungsabgrenzung innerhalb der Bewerbergemeinschaft ist darzustellen.

2) Eignungsleihe (§ 47 VgV)

Beabsichtigt der Bewerber im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen und erfüllt dieses Unternehmen die entsprechenden Eignungskriterien nicht oder liegt bei diesem Unternehmen ein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder ein fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 GWB vor, so muss dieses Unternehmen ersetzt werden. Für jedes Unternehmen, dessen Kapazitäten in Anspruch genommen werden soll, ist ein eigener mit den erforderlichen Angaben ausgefüllter und unterzeichneter Bewerbungsbogen einzureichen. Zum Nachweis, dass dem Bewerber die erforderlichen Kapazitäten des anderen Unternehmens zur Verfügung stehen, hat er eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

3) Unteraufträge (§ 36 VgV)

Beabsichtigt der Bewerber eine Unterauftragsvergabe, so hat der Bewerber die Teile des Auftrags, die er an Dritte zu vergeben beabsichtigt, und – soweit bekannt – die Namen der vorgesehenen Unterauftragnehmer zu benennen. Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag im Bewerbungsbogen Angaben zu den vorgesehenen Unterauftragnehmern und dessen Vertretern sowie Erklärungen zum Vorliegen von Ausschlussgründen zu machen. Zum Nachweis, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen, hat er vor Zuschlagserteilung entsprechende Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

4) Vergabeunterlagen/Teilnahmeantrag

Für den Teilnahmeantrag sind die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Vordrucke zu verwenden und in Schriftform (§ 126 BGB) in einem verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag bei der unter Ziffer I.1) angegebenen Kontaktstelle einzureichen. Der Teilnahmeantrag/Bewerbungsbogen ist an der dafür vorgesehenen Stelle durch rechtmäßige Originalunterschrift (keine Scans und keine Kopien) einer vertretungsberechtigten Person zu unterzeichnen.

Der Teilnahmeantrag muss die im Bewerbungsbogen geforderten Erklärungen und Nachweise enthalten. Die Angaben sind wahrheitsgemäß zu machen. Änderungen des Bewerbers an seinen Eintragungen müssen zweifelsfrei sein. Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein. Änderungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig.

Nicht unterschriebene sowie nicht fristgerecht oder in elektronischer Form eingereichte Teilnahmeanträge/ Bewerbungsbögen bzw. formlose Anträge, die nicht unter Verwendung der Vordrucke des Auftraggebers gestellt werden, werden vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen.

5) Erhalt der Vergabeunterlagen/Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb

Die Vergabeunterlagen können kostenlos vom Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz www.vergabe.rlp.de ab sofort bis zum Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge (vgl. Ziff. IV.2.2)) heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden. Es gelten hierfür die AGB des Vergabemarktplatzes. Zusätzlich können die Vergabeunterlagen unter der E-Mail-Adresse vofvergabe.koblenz@lbbnet.de kostenlos angefordert werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes – Bundeskartellamt

Postal address: Villemomblerstraße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 22894990
Fax: +49 2289499163
Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Absatz 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Verstoß gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Erkenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

Bei Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen.

Die Feststellung der Unwirksamkeit eines öffentlichen Auftrags nach § 135 Abs. 1 GWB ist gem. § 135 Abs. 2 GWB in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union geltend zu machen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Amt für Bundesbau -ABB-

Postal address: Wallstraße 1

Town: Mainz

Postal code: 55122

Country: Germany

E-mail: postfach@abb-rlp.de

Telephone: +49 6131140880

Fax: +49 61311408810

Internet address: <http://www.abb-rlp.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/11/2017